

## LT 1: Digitale Medien und Inklusion

Time: Wednesday 15:15–17:15

Location: REC/PHY B214

**Workshop** LT 1.1 Wed 15:15 REC/PHY B214  
**Tablets und Inklusion - Unterstützung von Schülerexperimenten durch Tablets im inklusiven Physikunterricht** —  
•ANDRE BRESGES — Institut für Physik und ihre Didaktik, Universität zu Köln

Schüler mit und ohne Förderbedarf, die im inklusiven Unterricht gemeinsam am gleichen Gegenstand experimentieren? Viele glauben, das könne gar nicht funktionieren, so unterschiedlich seien die Lernvoraussetzungen. Der Bildungsplan für die Förderschule in Baden-Württemberg definiert es so, dass sich Schülerinnen und Schüler auf unterschiedlichen \*Aneignungsebenen\* bewegen, die durch dominierende Tätigkeiten wie Wahrnehmen, Manipulieren, Spielen oder (schulisches) Lernen definiert werden. Wir untersuchen das Potenzial und die Möglichkeiten, die Tablets im Physikunterricht bieten, damit jede

Schüler/in sich auf einer angemessenen Aneignungsebenen aktiv am Unterricht beteiligen kann. Bis jetzt zeigte sich, dass Experimente eine besondere Faszination auf alle Schülerinnen und Schüler, insbesondere auf welche mit Förderbedarfen, ausüben. Jedoch können Barrieren sprachlicher, kognitiver oder haptischer Art die Faszination schnell in Frustration umschlagen lassen. Tablets haben das Potenzial, Barrieren abzubauen und für alle Schülerinnen und Schüler individuelle Zugänge zum Experiment bereit zu stellen. Am Ende sollen alle Schülerinnen und Schüler in der Lage sein, das Experiment durchzuführen und sich entsprechend ihrer Fähigkeiten und Fertigkeiten im Unterricht zu beteiligen. Wie das geht, wie das effizient im inklusiven Unterricht umgesetzt werden kann und welche Tricks und Eigenarten man beachten muss, soll dieser Beitrag mithilfe von beispielhaften Schülerexperimenten zum Mitmachen demonstrieren.